

Aufgabe 1: Verengtes Rohr

(10 Punkte)

Ein Zylinderförmiges Rohr mit einem Durchmesser $d_1 = 50\text{mm}$ ist auf einem Zwischenstück verengt und besitzt dort nur noch einen Durchmesser von $d_2 = 25\text{mm}$. An der verengten Stelle ist von unten ein weiteres Rohr mit einem Durchmesser von $d_3 = 10\text{mm}$ angeschlossen, dessen Ende sich in einem Wasserbecken befindet. Durch das Rohr fließen $6\text{ L Wasser pro Sekunde}$ (siehe Abbildung 1). Vernachlässigen Sie dabei, dass von oben Wasser in das angeschlossene Rohr gelangen kann.

- Wie groß ist die Druckdifferenz der beiden Stellen mit unterschiedlichem Durchmesser?
- Wie hoch steigt das Wasser in dem angeschlossenen Rohr?

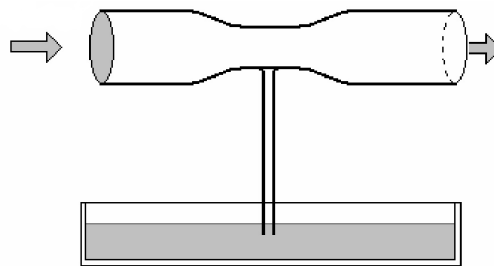


Abbildung 1: Verengtes Rohr

Aufgabe 2: Navier-Stokes

(10 Punkte)

Ein zylinderförmiger Stab mit Radius R_1 bewegt sich mit der Geschwindigkeit u parallel zu seiner Achse in einem zu ihm coaxialen zylinderförmigen Rohr mit Radius R_2 . Der Raum zwischen dem Stab und dem Rohr ist mit einer inkompressiblen Flüssigkeit gefüllt. Die Strömung ist stationär.

Wählen Sie an das Problem angepasste Zylinderkoordinaten (r, θ, z) . Sie können davon ausgehen, dass die Geschwindigkeit \vec{v} der Flüssigkeit nur von dem radialen Abstand von der Symmetrieachse abhängt und immer in z -Richtung zeigt (siehe Abbildung 2).

- Welche Gleichung für v_z erhalten Sie ausgehend von der Navier-Stokes-Gleichung?
- Welche Randbedingungen gelten? D.h. geben Sie $v_z(r = R_1)$ und $v_z(r = R_2)$ an.
- Lösen Sie die Navier-Stokes-Gleichung für diesen Fall. D.h. berechnen Sie $v_z(r)$.

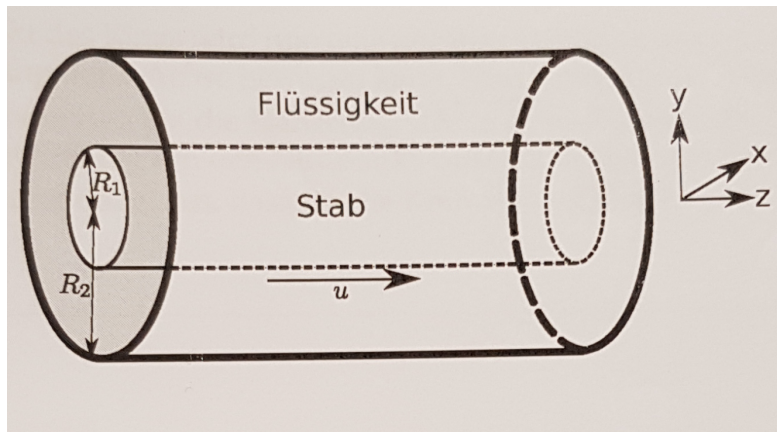


Abbildung 2: Navier-Stokes

Aufgabe 3: Zusatzaufgabe

(+10 Punkte)

- Bestimmen Sie das elektrische Feld eines unendlich langen geladenen Drahtes mit der Linienladungsdichte λ .
- Bestimmen Sie das magnetische Feld eines unendlich langen stromdurchflossenen Drahtes mit dem Radius r_0 und dem Strom I . Betrachten Sie dabei auch das Feld innerhalb des Leiters.
- Bestimmen Sie das magnetische Feld einer stromdurchflossenen Toroidspule mit innerem Radius r_1 und äußerem Radius r_2 . Die Spule hat N Windungen und wird vom Strom I durchflossen. Betrachten Sie dabei alle Bereiche ($r < r_1, r_1 \leq r \leq r_2, r > r_2$).

Musterlösung: Navier-Stokes

a.)

$$\begin{aligned}v_x &= v_y = 0 \\v_z &= v(r) \\ \Rightarrow \Delta V &= \frac{1}{r} \frac{d}{dr} \left(r \frac{dv}{dr} \right) = 0\end{aligned}$$

b.)

$$\begin{aligned}v(r = R_1) &= u \\v(r = R_2) &= 0\end{aligned}$$

c.)

$$\begin{aligned}\frac{d}{dr} \left(r \frac{dv}{dr} \right) &= 0 \\ \frac{d}{dr} &= \frac{c_1}{r} \\ v(r) &= c_1 \cdot \ln r + c_2\end{aligned}$$

Jetzt in die Randbedingungen einsetzen:

$$\begin{aligned}u &= v(R_1) = c_1 + \ln R_1 + c_2 \\ 0 &= v(R_2) = c_1 + \ln R_2 + c_2 \\ \Rightarrow c_1 &= \frac{u}{\ln \frac{R_1}{R_2}} \quad c_2 = -\frac{u \ln R_2}{\ln \frac{R_1}{R_2}}\end{aligned}$$

Ergebnis:

$$v(r) = u \cdot \frac{\ln \frac{r}{R_2}}{\ln \frac{R_1}{R_2}}$$